

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lohmen am **22.08.2018** um 19:00 Uhr in der Dorfbegegnungsstätte „Alter Tanzsaal“ Lohmen, Dorfstraße 23

Teilnehmer: - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -
vom Amt Güstrow - Land: Frau Schwarz, Leitende
Verwaltungsbeamtin

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Um 19:00 Uhr eröffnet Bgm. Herr Dikau die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lohmen.

Er begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter, Frau Schwarz vom Amt Güstrow - Land sowie den anwesenden Gast. Anschließend stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Um 19:01 Uhr unterbricht Bgm. Herr Dikau die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lohmen für die Einwohnerfragestunde.

B) Einwohnerfragestunde

Seitens des anwesenden Einwohners wird keine Anfrage gestellt.

C)

Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung

Um 19:02 Uhr eröffnet Bgm. Herr Dikau wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Lohmen.

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

1. GV Herr Neick stellt den Antrag (als TOP 6): Beschluss zur Rückübertragung der in der Hauptsatzung der Gemeinde Lohmen § 5 Abs. 3 an den Haupt- und Finanzausschuss übertragenen Zuständigkeit zur Vergabe von Bauleistungen (inkl. Nachtragsangebote) im Rahmen bis 250.000,00 € an die Gemeindevertretung Lohmen. Diese Rückübertragung gilt nur für die geplante Baumaßnahme „Innensanierung ehem. Schule einschl. Außenanlagen zum Multifunktionshaus (2. BA)“.

Er gibt diesen Antrag den Gemeindevertretern schriftlich zur Kenntnis und begründet ihn wie folgt:

Die geplante Baumaßnahme „Innensanierung ehem. Schule einschl. Außenanlagen zum Multifunktionshaus (2. BA)“ wird sich nach neuer Kostenschätzung voraussichtlich um mehr als 200.000,00 € verteuern und die Fertigstellung erst im Jahr 2019 erfolgen. Die für die Bereitstellung der zusätzlich benötigten Finanzmittel erforderlichen Veränderungen im Finanzplan des Doppelhaushaltes 2019, kann lt. Kommunalverfassung M-V § 22 Abs. 3 S. 8 nur die Gemeindevertretung beschließen. Nach Baubeginn sind eventuell weitere Kostensteigerungen zu erwarten, die dann erneut Veränderungen im Finanzplan 2019 erforderlich machen, dazu muss die Gemeindevertretung dazu ebenfalls neue Beschlüsse fassen. Um diese Beschlüsse jedoch fassen zu können und eine Übersicht über eventuelle Kostensteigerungen und deren Nachvollziehbarkeit zu behalten und nicht bei jeder Auftragsvergabe auf die Informationen des Haupt- und Finanzausschusses, auch bezüglich der Höhe der Bausummen, angewiesen zu sein, ist es seines Erachtens notwendig, dass der Gemeindevertretung die Zuständigkeit für die Vergabe von Bauleistungen im Rahmen der Baumaßnahme „Innensanierung ehem. Schule einschl. Außenanlagen zum Multifunktionshaus (2. BA)“ zurück übertragen wird.

Bgm. Herr Dikau lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- 2 Ja-Stimmen
- 3 Nein-Stimmen
- 1 Stimmenenthaltung -

Damit ist der Antrag des GV Herrn Neick abgelehnt.

2. GV Herr Neick stellt fest, dass in der Tagesordnung kein TOP „Bericht des Bürgermeisters“ aufgeführt ist, obwohl dieser nach der Geschäftsordnung zwingend in der Tagesordnung zu erscheinen hat.

Er stellt den Antrag, den Bericht des Bürgermeisters auf TOP 5 zu legen.

Bgm. Herr Dikau antwortet, dass er diesen Bericht entsprechend der Geschäftsordnung halten wird und nimmt den Antrag ohne weitere Abstimmung an.

Damit kommt auf TOP 5 „der Bericht des Bürgermeisters“ und die bisherigen TOP 5 - 7 verschieben sich auf TOP 6 - 8.

3. Bgm. Herr Dikau stellt den Antrag, die DS-Nr. 16/18 um die Aufhebung des Beschlusses mit der DS-Nr. 14/18 zu erweitern. Hier ging es am 13.08.2018 ebenfalls um eine Vergabe, nämlich um die Vergabe der Bauleistungen für Maßnahme „M47-6 Gehweg- und Straßenentwässerung Garder Straße“. Da dieser nicht vom Haupt- und Finanzausschuss gefasst wurde, muss er ebenfalls aufgehoben werden.

Es folgt die Abstimmung über die Tagesordnung mit den eingebrachten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Damit lautet die Tagesordnung ab Punkt 5 wie folgt:

Punkt 5: Bericht des Bürgermeisters

Punkt 6: Beschluss zur Aufhebung der Beschlüsse DS-Nr. 10/18, 11/18, 12/18 und 13/18 über die Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme „Innensanierung ehem. Schule einschl. Außenanlagen zum Multifunktionshaus in Lohmen (2. BA)“ sowie

- der DS-Nr. 14/18 über die Vergabe der Bauleistung für die Maßnahme „M47-6 Gehweg- und Straßenentwässerung Garder Straße“, DS-Nr. 14/18 – DS-Nr. 16/18
- Punkt 7: Beschluss über die teilweise Verwendung der Investitionsmittel aus dem Haushaltsjahr 2019 für die Maßnahme „Innensanierung ehem. Schule einschl. Außenanlagen zum Multifunktionshaus in Lohmen (2. BA)“, DS-Nr. 17/18
- Punkt 8: Anträge und Anfragen

Punkt 5: Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Herr Dikau erklärt, dass die Zeit von der letzten Sitzung bis heute (13. - 22.08.2018) so kurz war, dass keine weiteren Ausführungen erforderlich sind.

Punkt 6: Beschluss zur Aufhebung der Beschlüsse DS-Nr. 10/18, 11/18, 12/18 und 13/18 über die Vergabe von Bauleistungen für die Maßnahme „Innensanierung ehem. Schule einschl. Außenanlagen zum Multifunktionshaus in Lohmen (2. BA)“, sowie des Beschlusses DS-Nr. 14/18 über die Vergabe der Bauleistung für die Maßnahme „M47-6 Gehweg und Straßenentwässerung Garder Straße“

Es folgt eine längere Diskussion über die Beschlüsse vom 13.08.2018 und deren Verfahren.

Abschließend beschließt die Gemeindevertretung Lohmen die DS-Nr. 16/18 wie folgt:

„Der Aufhebung der Beschlüsse vom 13.08.2018 über die Vergabe der Bauleistungen - Los 1 Bauhauptarbeiten (DS-Nr. 10/18), Los 2 Tischlerarbeiten (DS-Nr. 11/18), Los 10 Elektroinstallation (DS-Nr. 12/18) und Los 11 Sanitär-, Heizung- und Lüftungsinstallation (DS-Nr. 13/18) - für die Maßnahme „Innensanierung ehem. Schule einschl. Außenanlagen zum Multifunktionshaus in Lohmen (2. BA)“, sowie über die Vergabe der Bauleistung (DS-Nr. 14/18) für die Maßnahme „M47-6 Gehweg- und Straßenentwässerung Garder Straße“ wird zugestimmt.“

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 16/18

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 7: Beschluss über die teilweise Verwendung der Investitionsmittel aus dem Haushaltsjahr 2019 für die Maßnahme „Innensanierung ehem. Schule einschl. Außenanlagen zum Multifunktionshaus in Lohmen (2. BA)“ DS-Nr. 17/18

- GV Herr Mazarin fragt an, wie es zu dieser Kostenerhöhung kommt.

Hierauf antwortet Bgm. Herr Dikau, dass inzwischen einige Fachaufsichten und andere Gremien, wie der Behindertenbeirat, das Bauvorhaben begutachtet haben. Insbesondere durch die Brandschutzanforderungen, die Anforderung an Kindertagesstätten und die Anforderungen an behindertengerechtes Bauen entstehen diese Kosten.

- GV Herr Neick möchte wissen, ob sich diese Investitionskosten auch erhöhend auf die Elternbeiträge auswirken.

Hierauf antwortet Frau Schwarz vom Amt Güstrow - Land, dass beantragt wurde, diese Kosten in Anrechnung zu bringen. Sie sagt, dass dies die Gemeinde auch tun muss, um mögliche Einnahmen auch zu erzielen. Insbesondere auch im Hinblick darauf, dass die Eltern von den Beiträgen entlastet werden sollen, sollte dies auch die Eltern nicht schwerwiegend treffen.

Weitere Anfragen ergehen nicht.

Die DS-Nr. 17/18 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 8: Anträge und Anfragen

- GV Herr Mazarin erklärt, dass er bei der Gemeindevertretersitzung am 13.08.2018 leider nicht anwesend war, er hat aber der Zeitung entnommen, dass Lohmen eine Partnerschaft mit einem Dorf in Taiwan anstrebt. Er fragt an, ob dies bereits in der Gemeindevertretung diskutiert wurde.

Bgm. Herr Dikau antwortet, dass es sich bei dieser möglichen Partnerschaft zunächst nur um eine Absichtserklärung handelt. In den nächsten zwei Jahren soll diskutiert werden, ob eine Partnerschaft möglich und sinnvoll ist.

- GV Herr Mazarin sagt, dass er der Presse ebenfalls entnommen hat, dass sechs Personen nach Taiwan fahren werden. Er fragt, warum es sechs Personen sind, wer diese sein werden und wer die anfallenden Kosten übernimmt.

Bgm. Herr Dikau antwortet, der Grund für sechs Personen ist, dass diese Personenzahl die Kapazität eines Kleinbusses ausmachen, also eine logistische Entscheidung. In Taiwan werden die Gäste versorgt und die Flugkosten muss jeder selbst tragen. Der Gemeinde werden keine Kosten entstehen. Am 28.10.2018 soll die Reise nach Taiwan beginnen. Bisher sind nur der Reisettermin und die Personenzahl bekannt, eine genauere Planung ist noch nicht erfolgt. Zu den Mitfahrern sagt er, dass er zunächst seine Mitglieder aus der Wählergemeinschaft fragen wird, ob diese interessiert sind, an der Reise teilzunehmen. Ansonsten kann sich jeder melden. Bgm. Herr Dikau bietet GV Herrn Mazarin die Mitfahrt an, der jedoch ablehnt.

Bgm. Herr Dikau erklärt weiterhin, dass eine nächste Partnerschaft mit Vietnam angedacht ist. Hierbei ist es insbesondere das Ziel, vietnamesische Pflegekräfte zu gewinnen, denn so wie überall fehlen auch die Pflegekräfte im Wohn- und Pflegezentrum der Gemeinde.

GV Herr Mazarin regt abschließend an, dass Bgm. Herr Dikau bei Presseauskünften auch mitteilen sollte, dass die Kosten nach Taiwan nicht durch die Gemeinde getragen werden, um einer negativen Diskussion vorzubeugen.

- GV Herr Neick fragt an, ob in der Forststraße neue Lampen gesetzt werden.

Bgm. Herr Dikau antwortet, dass die Standorte und die Masten der Lampen nicht verändert werden. Es kommen lediglich neue Köpfe auf die Straßenlampen.

- GV Herr Neick fragt nach den Bauplätzen am Wasserwerk.

Bgm. Herr Dikau erklärt, dass hier der gleiche Stand wie am 13.08.2018 zu verzeichnen ist. Die Übertragung des Weges an die Gemeinde ist vorbereitet. Wenn die Gemeinde Eigentümer des Weges ist, könnte anschließend gebaut werden.

Die Nachfrage, ob es sich hier um Gemeindeland handelt, wird von Bgm. Herr Dikau verneint.

- GV Herr Neick sagt, er hat gehört, dass die Diskussion über die Betriebskostenabrechnung für die Gartenstraße jetzt beendet ist. Er möchte gerne wissen, ob es dort Nachteile für die Gemeinde gegeben hat.

Bgm. Herr Dikau bestätigt, dass die Diskussion beendet ist. Die Mieter haben bezahlt. Es gab eine Fehlerkorrektur durch die Ablesefirma von 60,00 € - 80,00 €. Dieser Fehler war auch durch die Ablesefirma verursacht und wurde auch durch sie beglichen. Die Gemeinde und die Mieter tragen je zur Hälfte die Kosten des Rechtsanwaltes.

- GV Herr Neick fragt, ob der Gemeindearbeiter noch in der Gemeinde tätig ist, er hätte ihn lange nicht gesehen.

Bgm. Herr Dikau erklärt, dass der Gemeindearbeiter tätig ist. Er hat Bänke aufbereitet und auch viele andere Sachen in Ordnung gebracht. Der Rest der Arbeitskräfte macht die Rasenmähd.

Er stellt fest, dass der Gemeindearbeiter ein Glücksfall für die Gemeinde ist und die Gemeinde bestrebt sein sollte, ihn zu halten.

Weitere Anträge und Anfragen ergehen nicht.

Die Sitzung der Gemeindevertretung Lohmen endet um 19:35 Uhr.

ausgefertigt:

Datum: 25.08.2018

Dikau
Bürgermeister

Schwarz
Protokollführerin